

# Kommuniqué

## des Ausschusses für Arbeit und Soziales

**über den Bericht des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit über die Tätigkeit der Arbeitsinspektion im Jahr 2005 (III-34 der Beilagen)**

Der Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit hat dem Nationalrat am 5. März 2007 den gegenständlichen Bericht über die Tätigkeit der Arbeitsinspektion im Jahr 2005 (III-34 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Ausschuss für Arbeit und Soziales hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 28. Juni 2007 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt.

Nach der Berichterstattung durch die Abgeordnete Ridi **Steibl** ergriffen die Abgeordneten Karl **Öllinger**, Ursula **Haubner**, Dr. Sabine **Oberhauser**, Walter **Schopf**, Herbert **Kickl** und die Staatssekretärin im Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit Christine **Marek** das Wort.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit betreffend die Tätigkeit der Arbeitsinspektion im Jahr 2005 (III-34 der Beilagen) mit Stimmenmehrheit – und zwar mit den Stimmen der Abgeordneten der Sozialdemokratischen Parlamentsfraktion, des Parlamentsklubs der Österreichischen Volkspartei, des Freiheitlichen Parlamentsklubs und des Parlamentsklubs des BZÖ – zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Ausschuss für Arbeit und Soziales einstimmig beschlossen.

Wien, 2007 06 28

**August Wöginger**

Schriftführer

**Renate Csörgits**

Obfrau